

breiten und anderen Gesichtsformen und Aufkleben der aufgezählten Gruppen von Darstellungen auf verschiedene Blätter erreichen, die zur Herstellung von Platten geeignet sind.

Wie die Praxis zeigt, sind Fotoroboter am effektivsten, die die Darstellungen von Personen umfassen, die für das betreffende Gebiet typisch sind. (Besonders in der UdSSR, wo es zahlreiche anthropologische Menschengruppen, z. B. mongolische, grusinische u. a. Typen gibt.)

Zur Herstellung eines Kompositions-Porträts werden die Platten zueinander so lange verschoben, bis eine vom Zeugen als ausreichend erklärte Verbindung der Fragmente der Darstellung erreicht ist. Die fertige Komposition wird reproduziert. Die für den Gebrauch bequeme Planunterlage (Planchette) hat einen an den Platten entlanggleitenden durchsichtigen Spezialrahmen. Der Rahmen, der den Abmessungen des Porträts entspricht, gestattet es, jedes einzelne zusammengesetzte Porträt extra zum Betrachten auszusortieren.

Es wird auch noch eine andere Art des Planchette-Fotoroboters verwendet, in der die Planunterlage mit den Abmessungen 174 X 136 X 11mm aus zwei miteinander verbundenen durchsichtigen Plexiglasplatten besteht (vgl. Bild 12). Eine Seite des Rahmens bildet die Nut, in die nach den Leitschienen sechs starre Platten mit auf geklebten Fragmenten der Fotos eingeschoben werden. Vor der Montage des Kompositions-Porträts wird dem Wiedererkennungszeugen das Album mit dem Satz Abbildungen gezeigt, die in dem genannten Gerät benutzt werden können. Nachdem der Wiedererkennungszeuge im Album die erforderlichen Fragmente genannt hat, werden ihre Duplikate auf den Platten gesucht. Zur bequemeren Suche haben alle sechs Fragmente der Abbildungen ein und derselben Person die laufenden Nummern dieses Porträts. Die ausgewählten Platten werden in die Planunterlagen gesteckt, und der Wiedererkennungszeuge betrachtet die erhaltene Variante der Komposition.

Diese Operationen werden wiederholt, bis ein Porträt zusammengesetzt ist, das nach Auffassung des Wiedererkennungszeugen der gesuchten Person ähnelt. Danach wird das Kompositions-Porträt fotografisch reproduziert, und wenn irgendwelche Ergänzungen, Veränderungen oder Präzisierungen nötig sind, werden diese durch Retuschieren auf der Reproduktion vorgenommen.

Geräte für Porträtkompositionen (PKP)

In den Geräten der Kompositions-Porträts oder den Bandfotorobotern wird die Rolle der Platten von elastischen Bändern (Positiv-Aero-Fotofilmen) mit Abbildungen der Teile des Gesichts über-